

Bekanntgabe
an den
Ausschuss für Jugend, Familie, Schule und Soziales

Sachstandsbericht schulischer Ganztagsbetrieb

Mit Schuljahresbeginn 2014/15 hat auch die Grundschule Pestalozzistraße (Stammschule) den schulischen Ganztagsbetrieb aufgenommen. Damit wird neben den Grundschulen Friedrichstraße, St. Ludgeri und der Grundschulaußenstelle Emmerstedt dieses erweiterte Beschulungsangebot am insgesamt vierten Grundschulstandort der Stadt Helmstedt geführt. Zusätzlich bietet noch die Grundschule Lessingstraße für die Schülerinnen und Schüler ihrer Schule ein Mittagessen nebst Betreuungsmöglichkeit schultäglich bis 14.00 Uhr an.

Vor Beginn des Schuljahres 2014/15 wurde mit den Schulleitungen einvernehmlich abgestimmt, dass der Ganztagsbetrieb montags bis donnerstags jeweils um 16.00 Uhr und freitags um 15.00 Uhr stadtweit einheitlich enden soll. Die Ganztagschulen haben daraufhin ermittelt, welche ergänzenden städtischen Haushaltsmittel¹ benötigt werden, um die für diese Zeiten notwendigen schulischen Angebote vorhalten zu können. Danach hat jede Ganztagschule gemäß dem gemeldeten Bedarf folgende Haushaltsmittelzusagen für das gesamte Schuljahr 2014/15 durch die Verwaltung erhalten:

Grundschule mit Ganztagsbetrieb	städtische Mittel für Schuljahr 2014/15
Grundschule Friedrichstraße	12.480 EUR
Grundschule St. Ludgeri	6.000 EUR
Grundschule Pestalozzistraße (Stammschule)	15.700 EUR
Grundschulaußenstelle Emmerstedt	
Summe	34.180 EUR

Mit den städtischen Grundschulen ist zusätzlich im Schulhaushalt ein sog. „Unterbudget Schule“ vereinbart worden. Neben u.a. einem „fixen“ Grundbetrag je Schule und einem schülerzahlbezogenem Betrag erhalten die Ganztagschulen für anzuschaffende Lehr- und Unterrichtsmittel einen Zusatzbetrag je Schüler/in im Ganztagsbetrieb. Dieser Betrag beläuft sich derzeit auf 10 EUR je Ganztagschüler/in und Haushaltsjahr. Bei derzeit insgesamt rd. 280 Kindern an Helmstedter Grundschulen, die am Ganztagsbetrieb teilnehmen, werden insoweit **zusätzliche 2.800 EUR** für Spiel- und Beschäftigungsmaterial bzw. besondere ganztagsbedingte Lehr- und Unterrichtsmittel bereitgestellt.

¹ gesamter nachmittäglicher Betreuungsbedarf abzüglich darin von der Schulleitung einzurechnende tatsächlich vorhandene Lehrerstunden sowie vom Land für den Ganztagsbetrieb kapitalisierte Lehrerstunden

Das konkrete Inanspruchnahmeverhalten im schulischen Ganztagsbetrieb wurde bei den Grundschulen abgefragt. Einzelheiten sind den als Anlage 1 beiliegenden Tabellen und Diagrammen zu entnehmen. Sehr erfreulich ist, dass im Vergleich zum Vorjahr einerseits durch den zusätzlichen Ganztagsbetrieb an der Grundschule Pestalozzistraße und andererseits durch eine erheblich Steigerung der Ganztagskinderzahl insbesondere an der Grundschulaußenstelle Emmerstedt weitere rd. 90 Kinder an diesem schulischen Angebot teilnehmen. Dies entspricht mittlerweile einem erfreulichen Anteil von rd. 35 % der Gesamtschülerzahl.

Darüber hinaus ist die Verwaltung bestrebt, ein Ferienbetreuungsangebot für Grundschulkin- der zumindest in den Sommerferien bereitzustellen. Aus den bekannten und bereits disku- tierten Gründen wurden für die vergangenen Sommerferien nur wenige Kinder angemeldet. Zum Redaktionsschluss dieser Vorlage ist der hierfür entstandene Kostenaufwand mit dem Maßnahmeträger, dem DRK-Kreisverband e.V., noch nicht schlussgerechnet, weswegen noch nicht feststeht, wie viel der hierfür insgesamt bereitstehenden Haushaltsmittel bis zur Höhe von 10.000 EUR aufgewendet werden mussten.

Um den Eltern – *und selbstverständlich auch dem Maßnahmeträger* – für die Sommerferien 2015 rechtzeitige Planungssicherheit geben zu können, hat die Verwaltung bereits jetzt eine Umfrage an den Grundschulen begonnen. Wegen des zeitlich langen Vorlaufs wird deshalb im kommenden Jahr mit einer deutlich besseren Nachfrage gerechnet.

Aber auch im vorschulischen Bereich hat die Stadt Helmstedt die bekannten erheblichen Unternehmungen angestellt, um bei den Kindertagesstätten bedarfsgerecht auf das Nach- frageverhalten der Eltern zu reagieren und damit die Vereinbarkeit von Familie und Beruf deutlich zu verbessern. Nachrichtlich ist deshalb dieser Bekanntgabe als Anlage 2 eine Auf- stellung beigefügt, aus der sich der derzeitige Ausbaustand ergibt. Besonders erfreulich ist, dass nach derzeitigem Kenntnisstand der Rechtsanspruch auf U3-Betreuungsplätze im Stadtgebiet mit den vorhandenen Plätzen gedeckt werden kann. Ebenso sind über 80 zu- sätzliche Ganztagsbetreuungsplätze sowie acht neue Betreuungsplätze für behinderte bzw. von Behinderung bedrohte Kinder geschaffen worden.

Zusammengefasst hat die Stadt Helmstedt in den letzten Jahren für ihren örtlichen Bereich erhebliche Verbesserungen im Kindertagesstätten- und Grundschulsegment veranlasst, da- mit ihre Kinder- und Familienfreundlichkeit unter Beweis gestellt und ist insoweit dem für den Zeitraum 2011 bis 2016 definierten strategischem Ziel der *Weiterentwicklung von Helmstedt als kinder- und jugendfreundliche Stadt* erheblich näher gekommen.

Um Kenntnisnahme wird gebeten.

gez. Wittich Schobert

(Wittich Schobert)

Anlagen (für Ratsmitglieder nur im RIS verfügbar)

Ganztagsbetrieb der Grundschule Friedrichstraße

Schuljahr 2014/15

Stand: 10.10.2014

Schülerzahl zum Schuljahresbeginn: 131

Kinder im Ganztagsbetrieb	montags	dienstags	mittwochs	donnerstags	freitags	gesamt
aus Klasse 1	16	14	15	10	8	63
aus Klasse 2	18	17	18	15	4	72
aus Klasse 3	12	13	16	15	2	58
aus Klasse 4	11	12	14	15	2	54
Gesamte Schülernutzungstage/Woche	57	56	63	55	16	247
Mittagessen in der Schule	31	26	28	24	21	130
<i>Mittagessenteilnahme</i>	<i>54,4 %</i>	<i>46,4 %</i>	<i>44,4 %</i>	<i>43,6 %</i>	<i>131,3 %</i>	<i>52,6 %</i>

Warum die Teilnahme montags bis donnerstags so gering ist, ist der Schule nicht erklärlich. Freitags nehmen mehr Kinder am Mittagessen teil als am Ganztagsangebot.

Inanspruchnahmeverhalten bezogen auf die einzelnen Jahrgänge:

angemeldete Kinder	montags	dienstags	mittwochs	donnerstags	freitags	gesamt
aus Klasse 1	28,1 %	25,0 %	23,8 %	18,2 %	50,0 %	25,5 %
aus Klasse 2	31,6 %	30,4 %	28,6 %	27,3 %	25,0 %	29,1 %
aus Klasse 3	21,1 %	23,2 %	25,4 %	27,3 %	12,5 %	23,5 %
aus Klasse 4	19,3 %	21,4 %	22,2 %	27,3 %	12,5 %	21,9 %
Summe	100,0 %	100,0 %	100,0 %	100,0 %	100,0 %	100,0 %

Inanspruchnahmeverhalten bezogen auf die einzelnen Wochentage:

Nutzungsverhalten nach Wochentagen	montags	dienstags	mittwochs	donnerstags	freitags	gesamt
	23,1 %	22,7 %	25,5 %	22,3 %	6,5 %	100,0 %

Ganztagsbetrieb der Grundschule St. Ludgeri

Schuljahr 2014/15

Stand: 10.10.2014

Schülerzahl zum Schuljahresbeginn:

151

Kinder im Ganztagsbetrieb	montags	dienstags	mittwochs	donnerstags	freitags	gesamt
aus Klasse 1	11	11	10	13	4	49
aus Klasse 2	17	16	15	13	7	68
aus Klasse 3	8	9	11	8	0	36
aus Klasse 4	7	8	6	3	2	26
Gesamte Schülernutzungstage/Woche	43	44	42	37	13	179
Mittagessen in der Schule	58	64	62	56	13	253
<i>Mittagessenteilnahme</i>	<i>134,9 %</i>	<i>145,5 %</i>	<i>147,6 %</i>	<i>151,4 %</i>	<i>100,0 %</i>	<i>141,3 %</i>

Für Schüler, die am Ganztagsangebot teilnehmen, ist das Mittagessen verpflichtend. Zusätzlich bietet die Grundschule St. Ludgeri Mittagessen für Nichtganztagskinder an. Daher ist die Zahl der Mittagessenskinder höher als die Teilnehmerzahl am Ganztagsangebot.

Inanspruchnahmeverhalten bezogen auf die einzelnen Jahrgänge:

angemeldete Kinder	montags	dienstags	mittwochs	donnerstags	freitags	gesamt
aus Klasse 1	25,6 %	25,0 %	23,8 %	35,1 %	30,8 %	27,4 %
aus Klasse 2	39,5 %	36,4 %	35,7 %	35,1 %	53,8 %	38,0 %
aus Klasse 3	18,6 %	20,5 %	26,2 %	21,6 %	0,0 %	20,1 %
aus Klasse 4	16,3 %	18,2 %	14,3 %	8,1 %	15,4 %	14,5 %
Summe	100,0 %					

Inanspruchnahmeverhalten bezogen auf die einzelnen Wochentage:

Nutzungsverhalten nach Wochentagen	montags	dienstags	mittwochs	donnerstags	freitags	gesamt
	24,0 %	24,6 %	23,5 %	20,7 %	7,3 %	100,0 %

Ganztagsbetrieb der Grundschule Pestalozzistraße (Stammschule)

Schuljahr 2014/15

Stand: 10.10.2014

Schülerzahl zum Schuljahresbeginn:

115

Kinder im Ganztagsbetrieb	montags	dienstags	mittwochs	donnerstags	freitags	gesamt
aus Klasse 1	20	11	10	10	10	61
aus Klasse 2	16	12	14	12	10	64
aus Klasse 3	20	19	17	18	6	80
aus Klasse 4	5	7	6	5	3	26
Gesamte Schülernutzungstage/Woche	61	49	47	45	29	231
Mittagessen in der Schule	50	49	46	43	39	227
<i>Mittagessenteilnahme</i>	<i>82,0 %</i>	<i>100,0 %</i>	<i>97,9 %</i>	<i>95,6 %</i>	<i>134,5 %</i>	<i>98,3 %</i>

Inanspruchnahmeverhalten bezogen auf die einzelnen Jahrgänge:

angemeldete Kinder	montags	dienstags	mittwochs	donnerstags	freitags	gesamt
aus Klasse 1	32,8 %	22,4 %	21,3 %	22,2 %	34,5 %	26,4 %
aus Klasse 2	26,2 %	24,5 %	29,8 %	26,7 %	34,5 %	27,7 %
aus Klasse 3	32,8 %	38,8 %	36,2 %	40,0 %	20,7 %	34,6 %
aus Klasse 4	8,2 %	14,3 %	12,8 %	11,1 %	10,3 %	11,3 %
Summe	100,0 %					

Inanspruchnahmeverhalten bezogen auf die einzelnen Wochentage:

Nutzungsverhalten nach Wochentagen	montags	dienstags	mittwochs	donnerstags	freitags	gesamt
	26,4 %	21,2 %	20,3 %	19,5 %	12,6 %	100,0 %

Ganztagsbetrieb der Grundschulaußenstelle Emmerstedt

Schuljahr 2014/15

Stand: 10.10.2014

Schülerzahl zum Schuljahresbeginn:

96

Kinder im Ganztagsbetrieb	montags	dienstags	mittwochs	donnerstags	freitags	gesamt
aus Klasse 1	17	14	17	15	9	72
aus Klasse 2	10	17	15	11	2	55
aus Klasse 3	3	11	8	4	2	28
aus Klasse 4	8	20	12	7	1	48
Gesamte Schülernutzungstage/Woche	38	62	52	37	14	203
Mittagessen in der Schule	37	56	50	36	19	198
<i>Mittagessenteilnahme</i>	<i>97,4 %</i>	<i>90,3 %</i>	<i>96,2 %</i>	<i>97,3 %</i>	<i>135,7 %</i>	<i>97,5 %</i>

Inanspruchnahmeverhalten bezogen auf die einzelnen Jahrgänge:

angemeldete Kinder	montags	dienstags	mittwochs	donnerstags	freitags	gesamt
aus Klasse 1	44,7 %	22,6 %	32,7 %	40,5 %	64,3 %	35,5 %
aus Klasse 2	26,3 %	27,4 %	28,8 %	29,7 %	14,3 %	27,1 %
aus Klasse 3	7,9 %	17,7 %	15,4 %	10,8 %	14,3 %	13,8 %
aus Klasse 4	21,1 %	32,3 %	23,1 %	18,9 %	7,1 %	23,6 %
Summe	100,0 %					

Inanspruchnahmeverhalten bezogen auf die einzelnen Wochentage:

Nutzungsverhalten nach Wochentagen	montags	dienstags	mittwochs	donnerstags	freitags	gesamt
	18,7 %	30,5 %	25,6 %	18,2 %	6,9 %	100,0 %

Gesamter Ganztagsbetrieb an den einzelnen Grundschulstandorten - Zusammenfassung

Schuljahr 2014/15

Stand: 10.10.2014

Schülerzahl zum Schuljahresbeginn:

493

Kinder im Ganztagsbetrieb	montags	dienstags	mittwochs	donnerstags	freitags	gesamt
aus Klasse 1	64	50	52	48	31	245
aus Klasse 2	61	62	62	51	23	259
aus Klasse 3	43	52	52	45	10	202
aus Klasse 4	31	47	38	30	8	154
Gesamte Schülernutzungstage/Woche	199	211	204	174	72	860
Mittagessen in der Schule	176	195	186	159	92	808
<i>Mittagessenteilnahme</i>	<i>88,4 %</i>	<i>92,4 %</i>	<i>91,2 %</i>	<i>91,4 %</i>	<i>127,8 %</i>	<i>94,0 %</i>

Inanspruchnahmeverhalten bezogen auf die einzelnen Jahrgänge:

angemeldete Kinder	montags	dienstags	mittwochs	donnerstags	freitags	gesamt
aus Klasse 1	32,2 %	23,7 %	25,5 %	27,6 %	43,1 %	28,5 %
aus Klasse 2	30,7 %	29,4 %	30,4 %	29,3 %	31,9 %	30,1 %
aus Klasse 3	21,6 %	24,6 %	25,5 %	25,9 %	13,9 %	23,5 %
aus Klasse 4	15,6 %	22,3 %	18,6 %	17,2 %	11,1 %	17,9 %
Summe	100,0 %					

Inanspruchnahmeverhalten bezogen auf die einzelnen Wochentage:

Nutzungsverhalten nach Wochentagen	montags	dienstags	mittwochs	donnerstags	freitags	gesamt
	23,1 %	24,5 %	23,7 %	20,2 %	8,4 %	100,0 %

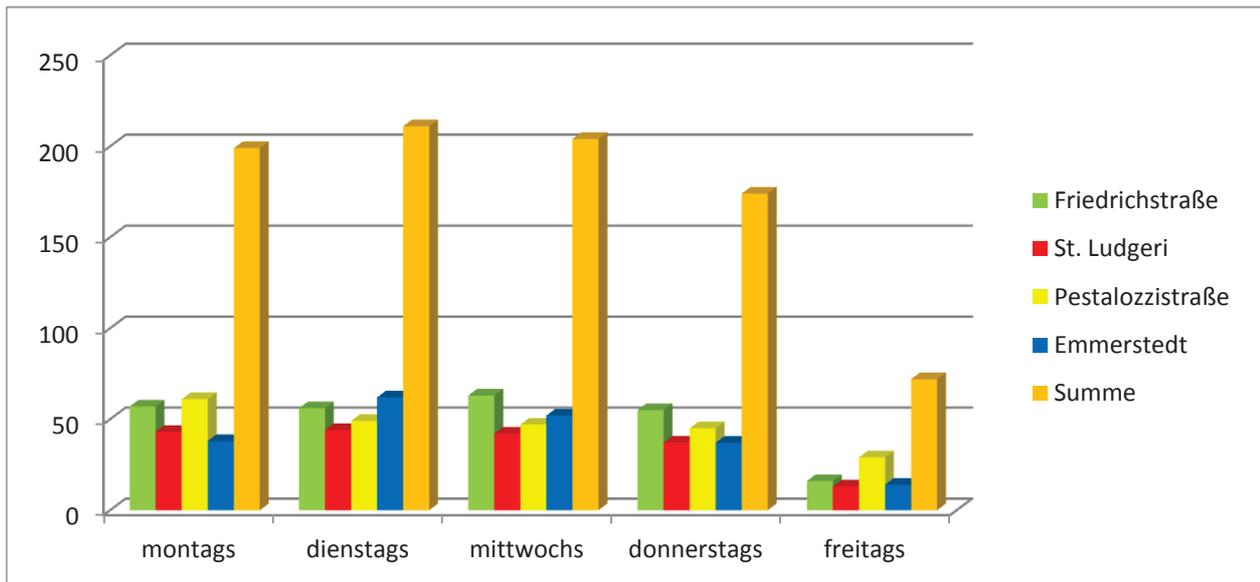
nachrichtlich:

Die Grundschule Lessingstraße bietet zusätzlich Mittagessen und eine Betreuung bis 14.00 Uhr an (kein Ganztagsbetrieb).

teilnehmende Kinder am Mittagessen	montags	dienstags	mittwochs	donnerstags	freitags
Gesamtsschülerzahl 196 Kinder	30	32	34	31	29

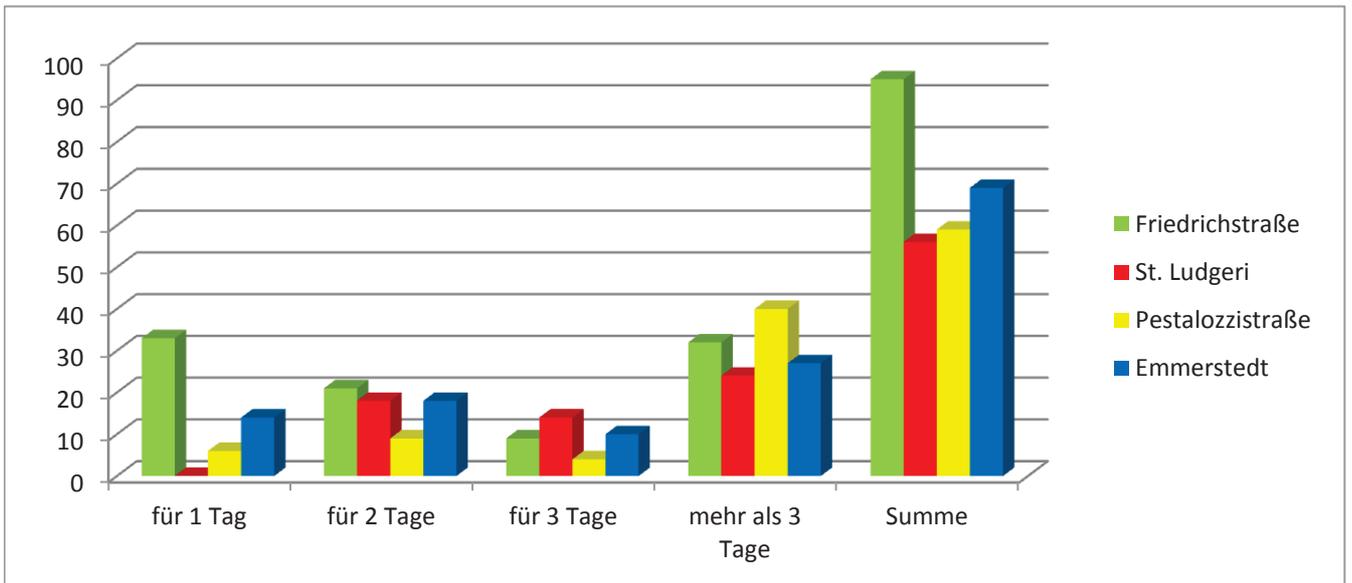
Zusammenfassung der Ganztagschülerzahlen (Anwesenheit)

Grundschulstandort	montags	dienstags	mittwochs	donnerstags	freitags
Friedrichstraße	57	56	63	55	16
St. Ludgeri	43	44	42	37	13
Pestalozzistraße	61	49	47	45	29
Emmerstedt	38	62	52	37	14
Summe	199	211	204	174	72



Anmeldezahlen (nach Anzahl an Tagen)

Grundschulstandort	für 1 Tag	für 2 Tage	für 3 Tage	mehr als 3 Tage	Summe
Friedrichstraße	33	21	9	32	95
St. Ludgeri	0	18	14	24	56
Pestalozzistraße	6	9	4	40	59
Emmerstedt	14	18	10	27	69
Summe	53	66	37	123	279



Angebotsformen (Stand: 1. Schulhalbjahr 2014/15)

	Grundschulstandort			
	Friedrichstraße	St. Ludgeri	Pestalozzistraße	Emmerstedt
Ganztagsschule seit	01.08.2006	01.08.2010	01.08.2014	01.08.2013
Beginn der Betreuungszeit am morgen:	07:30 Uhr	07:15 Uhr	07:40 Uhr	
Unterrichtsbeginn:	07:45 Uhr	08:00 Uhr	07:50 Uhr	
Unterrichtsende:	13:15 Uhr	12:20/12.45 Uhr **	13:25 Uhr	
Zeitraumen Mittagessen:	11:15 - 11:45 Uhr	12:30 - 13:45 Uhr	12:00 - 12:20 Uhr und 12:45 - 13:15 Uhr	
Beginn Ganztagsbetrieb:	13:45 Uhr	12:20/13.00 Uhr ***	13:15 Uhr	
zeitliche Blockeinteilung nachmittags:				
- Hausaufgabenbetreuung/Betreuung (von - bis)	12:30 - 13:45 Uhr	13:45 - 14:45 Uhr	13:15 - 14:00 Uhr	
- Block 1 (von - bis)	13:45 - 14:30 Uhr *	15:00 - 16:00 Uhr	14:00 - 15:00 Uhr	
- Block 2 (von - bis)	14.30 - 16.00 Uhr		15:00 - 16:00 Uhr	
Ende Ganztagsbetrieb Mo - Do:	16:00 Uhr	16:00 Uhr	16:00 Uhr	
Ende Ganztagsbetrieb Fr:	15:00 Uhr	15:00 Uhr	15:00 Uhr	
Kosten des Mittagessens je Portion:	2,70 EUR	3,50 EUR	2,70 EUR	
Ganztagsschüler aus eigenem Schulbezirk:	68	56	47	66
Ganztagsschüler außerhalb des eigenen Schulbezirks:	25	(stadtweit)	12	2
Ganztagsschüler außerhalb der Stadt Helmstedt:	2	0	0	1
eingesetzte Kooperationspartner mit Wochenstunden:				
- AWO				
- Kirchengemeinde		5,0 Stunden		
- Kreissportbund				
- KVHS		4,0 Stunden	1,0 Stunde	1,0 Stunde
- Musikschule		1,0 Stunde		
- Sportvereine	21,0 Stunden	27,0 Stunden		
- Einzelhonorarkräfte			1,0 Stunde	1,0 Stunde
- JFBZ bzw. Bundesfreiwilligendienst				
- Mehrgenerationenhaus	9,5 Stunden			
	30,5 Stunden	37,0 Stunden	2,0 Stunden	2,0 Stunden

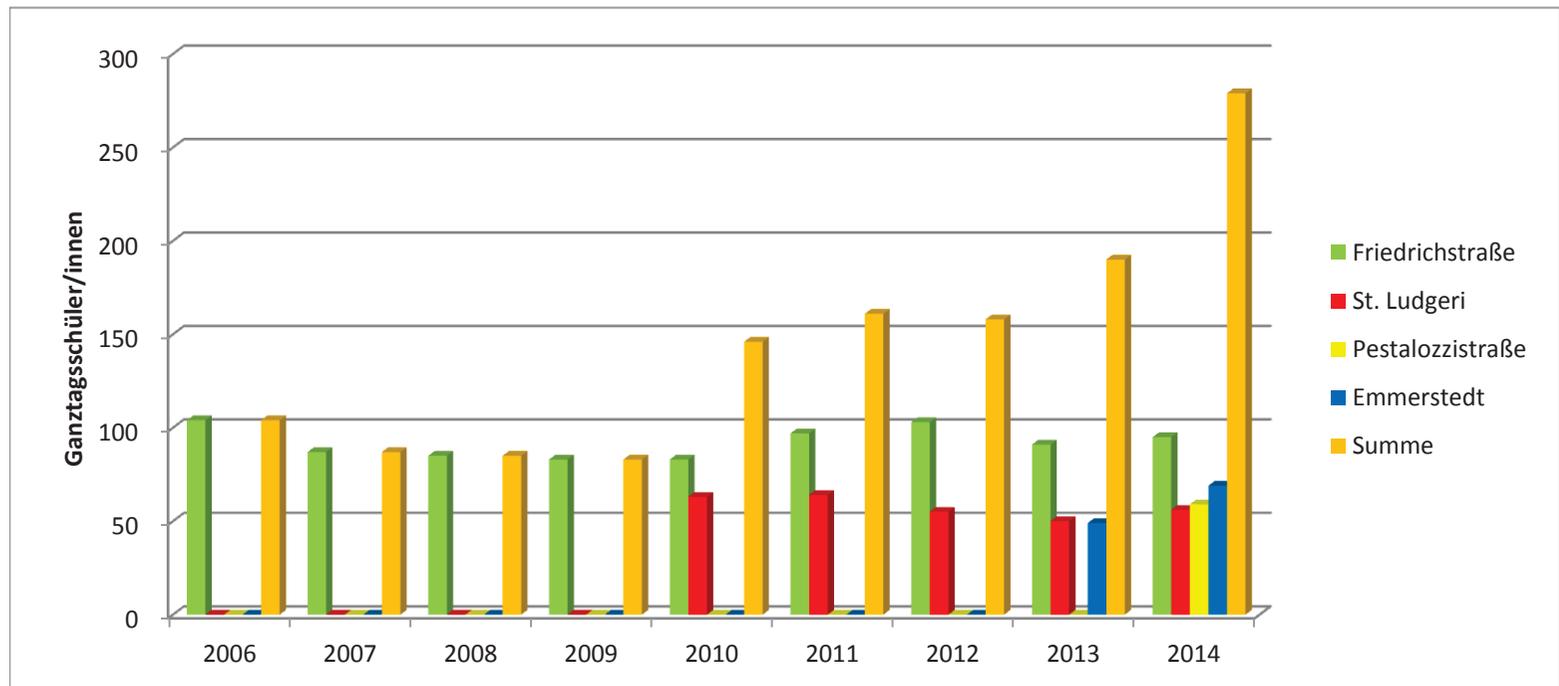
* Schwimmen 13.15 - 15.00 Uhr

** Klassen 1 und 2 / Klassen 3 und 4

*** zeitlich versetztes Mittagessen wegen unterschiedlichem Schulschluss; Vorteil: kleinere Gruppen beim Essen

Entwicklung der Schülerzahlen an den städtischen Grundschulen im Ganztagsbetrieb:

Grundschulstandort	zum Schuljahresbeginn im Jahr ...								
	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Friedrichstraße	104	87	85	83	83	97	103	91	95
St. Ludgeri	0	0	0	0	63	64	55	50	56
Pestalozzistraße	0	0	0	0	0	0	0	0	59
Emmerstedt	0	0	0	0	0	0	0	49	69
Lessingstraße	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ostendorf	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe	104	87	85	83	146	161	158	190	279
Gesamtzuschülerzahl (sämtliche Grundschüler/innen, ohne Sprachheilklassen des Landkreises)	891	836	791	753	731	751	784	795	799
Anteil der Kinder im Ganztagsbetrieb	11,7 %	10,4 %	10,7 %	11,0 %	20,0 %	21,4 %	20,2 %	23,9 %	34,9 %



Krippensegment

Jahr 2008: Start des Krippenausbaus mit zunächst 10 Plätzen (MÜZ)

Jahr 2014:	3/4-T-Plätze	Gt-Plätze	i-Plätze	Summe
	20	105	4	129

Nach derzeitigem Kenntnisstand kann der Rechtsanspruch auf U3-Betreuungsplätze im Stadtgebiet mit den vorhandenen Plätzen gedeckt werden.

Kindergartensegment

Stand vor 01.08.2014						Stand nach 01.08.2014					
Vm-Plätze (4 h)	Vm-Plätze (5 h)	Nm-Plätze (4 h)	3/4-T-Plätze (6 h)	Gt-Plätze (8 h)	i-Plätze	Vm-Plätze (4 h)	Vm-Plätze (5 h)	Nm-Plätze (4 h)	3/4-T-Plätze (6 h)	Gt-Plätze (8 h)	i-Plätze
289	35	25	86	151	4	197	25	25	77	233	12

Schaffung neuer i-Plätze:	8
Schaffung neuer Ganztagsplätze:	82